

Wiesbadener Tagblatt.

Ämliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr 25.

Montag den 30. Januar

1871.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Boden ausgebrochen:

Adelshaidstraße 25 (Hinterh.),	Michelsberg 30,
Adlerstraße 1,	Röderstraße 6, 27,
Ellenbogengasse 6,	Römerberg 3, 18 und 30
Fantbrunnenstraße 4,	(Hinterhaus),
Friedrichstraße 18,	Schwalbacherstraße 45.
Helenenstraße 2 a,	Steingasse 31 (Hinterh.),
Hochstraße 17,	Emserstraße 9 (Hinterh.), Gold-
Kirchgasse 20 (Eckhaus der	gasse 17, Hochstraße 21, Lang-
Hochstraße), 24 und 33,	gasse 22 (Gartenh.), Louise-
Louisenstraße 35 (Hinterh.),	straße 23 (Hinterh.), Nico-
Ludwigstraße 2, 5, 7, 9, 11	lausstraße 5, Römerberg 7
und 12,	sind von Bodeninfection frei.
Wegergasse 33,	

An Erkrankungen sind zur Anmeldung gekommen 9 neue Fälle, im Ganzen bis heute 134
 Es starben von den angemeldeten Personen 21
 Es genesen bis jetzt 45 66

Bleibt Bestand an Kranken 68.

Wiesbaden, den 28. Januar 1871.

Der Kgl. Polizei-Direktor. Der Kgl. Kreis-Physikus.
 Seyfried. Dr. Bidel.

Gefunden ein Taschmesser.

Wiesbaden, den 27. Januar 1871.

Königliche Polizei-Direction.
 Seyfried.

Bekanntmachung.

Nächsten Dienstag den 31. Januar Vormittags 11 Uhr sollen folgende Bauarbeiten an den Wenigstmehrenden im Kreisgerichtsgebäude dahier öffentlich vergeben werden:

Länderarbeit	im Betrage von 26 Thl. 2 Sgr. 10 Pf.,
Lapzirearbeit	10 " 8 " 10 "

Wiesbaden, den 27. Januar 1871.

192 Königl. Bauinspektion des Stadtkreises.

Holzversteigerung.

Freitag den 3. und Samstag den 4. Februar l. J., jedesmal des Vormittags um 10 Uhr anfangend, sollen in dem Staatswald Winterbuch 1r Theil öffentlich meistbietend und auf Verlangen gegen Credit bis 1. September l. J. versteigert werden:

12 buchene Werkholzstämme zu 23,47 Festmeter oder ca. 870 Cubitfuß,

344 Raummeter buchenes Scheitholz,

232 Raummeter buchenes Prügelholz,

7650 Stück buchene Wellen,

312 Raummeter buchenes Stockholz.

Chausseehaus, den 26. Januar 1871.

Der königliche Oberförster.
 Heymach.

Bekanntmachung.

Montag den 30. Januar l. J. Vormittags um 10 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde Distrikt Neroberg 1r und 2r Theil:

35 Klafter buchenes Scheitholz,
 41 Klafter buchenes Prügelholz,
 2 eichene Stämme von 99 Cubitfuß,
 2000 Stück buchene Wellen,
 9 Klafter Erdstöcke

öffentlich versteigert.

Der Bürgermeister.
 Lang.

Wiesbaden, den 26. Januar 1871.

Versteigerungsanzeige.

Mittwoch den 1. Februar d. J., Morgens 9 Uhr und nöthigenfalls Freitag den 3. Februar Morgens 9 Uhr anfangend, kommen in dem Auktionslocale des hiesigen Rathhauses gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung: eine große Parthie Glas- und Porzellanwaaren, Messer und Gabeln, Weiß- und Bettzeug, verschiedene Tische, Kleiderschränke, Stühle u., sodann feine Liqueure, Weine, Küchengeräthe u.

Die Versteigerungsgegenstände können am 31. Januar Nachmittags im Versteigerungslocale eingesehen werden.

Wiesbaden, 27. Januar 1871.

Der Bürgermeister H.
 Coulin.

Bekanntmachung.

In Auftrag der königlichen Hospital-Commission wird Dienstag den 7. Februar l. J. Morgens 10 Uhr in dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung die Lieferung von 1400 Zehntel Bütteln Rührer Fettschrot für das hiesige Civil-Hospital pro 1871 öffentlich an den Wenigstfordernden vergeben.

Wiesbaden, den 27. Januar 1871.

Königl. Civil-Hospital-Verwaltung.
 J. B. Zippelius.

Bekanntmachung.

Dienstag den 31. d. Mts. Vormittags 10^{1/2} Uhr werden in dem Viebrich-Mosbacher Gemeindevald Distrikt Schwarzenpühl: 120 Stück birlene Gerüsthölzer, 7262 gemischte Wellen und 375 Gebund Schlagabraum

öffentlich versteigert.

Viebrich, den 23. Januar 1871.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
 Groß.

229

Notizen.

Heute Montag den 30. Januar, Vormittags 10 Uhr: Holzversteigerung im Stadtwald-Distrikt Neroberg 1r und 2r Theil. (S. heut. Blatt.)

Holzversteigerung im Haufer Gemeindevald, Distrikt Hörbeck. (S. Tgbl. 18.)

Holzversteigerung im Oberlibbacher Gemeindevald, Distrikt Zugmantel, nahe an der Chaussee. (S. Tgbl. 21.)

Ärztlicher Verein.

Mittwoch den 1. Februar Abends 8 Uhr **Versammlung** im Casino. 152

Restauration Krohmann empfiehlt vorzügliches Mainzer **Altienbier**, sowie ausgezeichneten **Wein** per halben Schoppen zu 6, 9 kr. und höher. 11865

Hôtel Victoria.

Heute Montag Abends 7 Uhr:

Zehntes Promenade-Concert

nach Wiener Art

unter der Leitung des Herrn **Kéler Béla.**

Entrée 18 kr.

Das Nähere bringen die Programme.

Diese Concerte finden von nun an wöchentlich
5mal statt und zwar **Montags** Abends 7 Uhr, **Donnerstags**
und **Sonntags** Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr. 129

Local-Veränderung.

Hiermit beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß
ich mein Geschäft in die **Nerostrasse 33 zweiter
Stock** verlegt habe und daselbst meinen Vorrath von
**Besatz- und Modeartikeln, Kurzwaaren, Weiß-
waaren, Strumpf- und Wollenwaaren, Futter-
stoffen &c.** zum Einkaufspreise 11698
ausverkaufe. **M. Forell.**

Nerostrasse 33 im II. Stock.

Die Eröffnung meines

Rohlen-Geschäftes

am hiesigen Plage erlaube mir mit dem Heutigen anzuzeigen.
Durch **reelle** Bedienung und **vorzügliche** Qualität werde
ich stets bemüht sein, meine Abnehmer zur Zufriedenheit zu bedienen.
Gleichzeitig zeige ich an, daß heute Morgen mehrere **Waggons
Ruhrkohlen** 1. Qualität auslade, und nehme vorläufige
Bestellungen in meiner Wohnung, **Tannusstraße 24 Hinterhaus,**
entgegen. **Wiesbaden, im Januar 1871.**
12322 Hochachtungsvoll **W. Kessler.**

Ruhrkohlen

sind eingetroffen bei

Carl Beckel Jun., Schachtstraße 7. 11593

Ruhrkohlen

bei **G. Birnbaum Wwe.,** Mühlberg 3. 11775

Ruhrkohlen

zu beziehen bei **Jean Grünewald,** Adlerstraße 15. 12237

Trockenes Buchen-Scheitholz

ist in ganzen, halben und viertel Klättern, sowie klein gemachtes
zu beziehen bei **A. Brandscheid,** Mühlgasse 4. 12325

Fahnen und Fahnenstangen

sind vorrätzig in allen Größen und Farben bei

Fr. Berger, Neugasse 5. 12359

Fertige Fahnen und **Stangen** sind zu haben bei Tapeziter
Jung, Webergasse 37 (zur Stadt Frankfurt). 12375

Bleichstraße 5d sind **Fahnenstangen** in allen Farben zu
haben. 12388

Eine neue **Sobelbant** zu verkaufen. Näh. Exped. 12344

Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha.

Die Geschäftsergebnisse dieser Anstalt im Jahre 1870 waren
durchaus günstiger Art. Es sind derselben wiederum 2373 neue
Mitglieder mit einer Versicherungssumme von 5,133,600 Thlr.
beigetreten, wodurch nach Abzug des mäßigen Abgangs
die Zahl der Versicherten auf 36,400 Pers.,
die Versicherungssumme auf 68,100,000 Thlr.,
der **Bausfonds** auf 17,000,000 Thlr.
gestiegen ist.

Die Einnahme an Prämien und Zinsen betrug etwa
3,150,000 Thlr. Für 786 Sterbefälle, einschließlich der wenigen
durch die Kriegsversicherung veranlaßten, waren 1,380,000 Thlr.
zu vergüten, — ein Betrag, der wesentlich unter der rechnungs-
mäßigen Erwartung steht und den Versicherten eine abermalige
gute Dividende in Aussicht stellt.

In diesem und den nächsten vier Jahren werden über

Drei Millionen Thaler

vorhandene reine Ueberschüsse an die Versicherten vertheilt, was
für das Jahr 1871 eine Dividende von 34 Prozent, für das Jahr
1872 eine solche von 37 Prozent ergibt.

Durch eine neue Einrichtung in der Prämien-
zahlung wird der Zutritt zur Bank wesentlich
erleichtert. 12386

Versicherungen vermitteln

in **Wiesbaden** **Eduard Kraus,**

„ **Diez J. B. Jsbert,**

„ **Dillenburger** Bezirksgeometer **Cuntz,**

„ **Reinz Phil. Engelbach,**

„ **Rüdesheim** Bezirksgeometer **Schneider.**

Hôtel Victoria.

Anzeige.

Um dem allgemeinen Wunsche der hiesigen Winter-
Curgäste als auch der Bürger Wiesbadens zu entsprechen,
wird der ergebenst Gefertigte ausser den **Sonntags- und
Donnerstags-Promenade-Concerten** von nun an noch ein
drittes Concert veranstalten, und zwar jeden **Montag
Abends 7 Uhr** und findet letzteres nächsten Montag statt,
129 **Kéler Béla.**

Eine geprüfte Lehrerin

ertheilt Unterricht in der deutschen und französischen Sprache,
sowie auch gründlichen Klavierunterricht. Briefe per Adresse S. S.
Rheinstraße 44, 3. Stod. Pers. Besprechung zw. 12 und 1 Uhr.

Den geehrten Damen empfiehlt in reicher Auswahl **Brust-
und Haar-Schleifen,** sowie **Echarpes** in **Crépe de chins**
und **Seide**

12373 **Emma Wörner,** große Burgstraße 10.

Ruhrer Ofenkohlen vorzüglicher Qualität empfiehlt
August Koch, Draniensstraße 16. 12070

Ein tüchtiger Lehrer für **Klavier** und **Violinspiel** sucht
seine noch freie Stunden gegen mäßiges Honorar zu besetzen.
Näheres Expedition. 11405

Französische Sprach- und Conversationsstunden
ertheilt **R. Lambrich Wwe.,** Mauergerasse 1. 12243

Verschiedene Sorten frische **Gausmacherwürst.**
11863 **Restauration Krohmann.**

Ausgezeichneten **Mittagstisch** 12 kr., **Abendessen** 8 kr.
Schachtstraße 18. 11864

Eine noch ganz neue **Regenpumpe** nebst Steinplatte ist
zu verkaufen. Näheres Expedition. 12316

Schachtstraße 18 können **Fremde** übernachten. 11862

Saalbau Nerothal.

Einem geehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich von heute an in meinem Restaurationszimmer einen ausgezeichneten reinen 1868r Bodenheimer per 1/2 Schoppen zu 6 kr. in Zapf genommen habe.

12380

Hochachtungsvoll **Chr. Hebling.**

Restaurations Weins.

Von heute an täglich vorzügliches

Strassburger Bier

aus der berühmten Brauerei von Gruber & Reeb, **Wiener Bod** aus der Brauerei der Gebrüder Schwager in Frankfurt am Main.

12321

Schöne geräucherte Rinnbacken

à Pfund zu 22 kr. bei **Wiegner Schäfer**, Mühlgasse 5. 12370

Bertina'sche Schreiblehreanstalt, Faulbrunnenstraße 9.

Mit dem 1. Februar l. J. beginnt ein neuer 16stündiger **Curfus**. Proben können stets eingesehen werden. 12346

Schwarzes Sammetband

im Stück und Ausschnitt in jeder Nummer empfiehlt zum alten Preise **Chr. Maurer**, Langgasse 2. 250

! Transparente!

auf Leinwand gemalt, als:

Germania, Wacht am Rhein,
Bildnis Kaiser Wilhelms,
Siegesbahnen-Transparent,
Kränze mit Aufschriften u.

Feuerwerke

aller Art und Größe empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31,

12222

Säulen vom Mauritiusplatz.

Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Dr. Magdeburg,

homöopathischer Arzt, Friedrichstraße 25.

Sprechstunden von 2—4 Uhr Nachmittags. 11251



Ein **Geschäftshaus** in bester Lage, geeignet für eine Metzgerei oder Wirtschaft, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exp. 9020

Haus,

in Mitte der Stadt, mit Hinterhaus oder Hofraum, zu einem größeren Geschäft sich eignend, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter B. C. beliebe man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 12357

Ofenseker Gilbert wohnt **Hochstätte 18.** 12353

Nerostraße 27 sind mehrere **Karrn Dung** zu verk. 12358

Gingaben an Behörden, Correspondenzen, Rechnungsstellungen u. werden gegen billiges Honorar prompt besorgt **Louisenstraße 35 Barterre links.** 12362

Eine gut gearbeitete **Strohmatte**, in einen Laden passend, billig zu verkaufen bei Frau Böhm, **Helenenstraße 15 im Hinterhaus.** 12365

Starke **Paartischen** werden zu kaufen gesucht. Näheres bei **H. Sadony**, Kirchgasse 20. 12387

Rheinstraße 34 sind gute **Kartoffeln** zu verkaufen. 12374

Bugelauten eine **Genue**. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr **Nicolasstraße 5.** 12384

Ein mittelgroßer **Hund** (Halbpiß), isabellenfarbig mit schwarzer Schnauze, ist am Samstag entlaufen. Gegen gute Belohnung im **Hotel Wirth**, Taunusstraße 9 vierter Stock, abzugeben. 12372

Bleichstraße 5 („Vater Rhein“) ist eine **Milchkanne** stehen geblieben. Abzuholen daselbst gegen die Einrückungsgebühr. 12371

Gefunden ein **Medaillon**, auf dessen Außenseite eine weiße Figur. Näh. Exped. 12376

Beschäftigung im Waschen gef. Näh. **Römerberg 26, Hinterb.** Eine Waschfrau wird gesucht **Feldstraße 7.** 12376

Zwei perfekte Bügelmädchen finden dauernde Beschäftigung **Feldstraße 7.** 12377

Ein Mädchen sucht Beschäftigung von 2 Uhr Nachmittags bis Abends. Näheres **Hochstätte 19.** 12389

Stellen-Gesuche.

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, **Langgasse 23 im Hinterhaus, Barterre.** 11991

Goldgasse 6 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 12340

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Kindermädchen wird auf 1. Februar gesucht **Morigstraße 12 Bel-Etage.** 12160

Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. **Wiegnergasse 23.** 12317

Es wird eine zuverlässige, mit guten Zeugnissen versehene Kinderfrau zu zwei kleinen Kindern sogleich nach Mainz gesucht. Hoher Lohn und gute Behandlung sind zugesichert. Näheres **Abelhaidestraße 4 im ersten Stock.** 12283

Wiegnergasse 23 wird ein braves Mädchen gesucht. 12368

Ein tüchtiges, mit guten Zeugnissen versehenes Küchenmädchen wird gesucht. Näh. **Schillerplatz 1.** 12361

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, sowie Liebe zu Kindern hat, wird auf gleich gesucht von **E. Bartels**, Kirchgasse 6. 12363

Eine selbstständige Köchin sucht Stelle. **N. Saalgasse 10.** 12351

Ein in Küchen- und Hausarbeit gründlich erfahrendes, selbstständiges Mädchen sucht eine passende Stelle. Näheres **Ellenbogengasse 3.** 12369

Ein ordentliches Mädchen wird für Hausarbeit gesucht **Friedrichstraße 35.** 12383

Herrschäften können Dienpersonal erhalten und sind stets hier und auswärts Stellen vacant. **H. Sadony**, Kirchg. 20. 12387

Eine englische Herrschaft sucht ein Mädchen, welches gut kochen kann und etwas englisch oder französisch spricht. Näheres **Leberberg 2 Barterre.** 12390

Ein junger Kellner wird gesucht **Bahnhofstraße 12.** 12170

In ein Privathotel wird ein braver Hausburche gesucht und kann am 1. Februar eintreten. Näheres **Expedition.** 12212

Ein junger Bursche, der schon Dienestelle versehen, sucht eine ähnliche Stelle auf gleich. Näh. **Exped.** 12307

Zwei bis drei **Schreiner** gesucht bei **Schreiner P. H. Frey.** 12306

Zwei gute **Bauschreiner** suchen Arbeit. Näh. **Exped.** 12304

Ein zuverlässiger, junger Mann, der auch Gartenarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle als Diener. Näh. **Exped.** 12298

Ein gewandter, mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche wird in einem Cur-Etablissement zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres in der Expedition. 256

Ein Mann, welcher französisch spricht und eine schöne, geläufige Hand schreibt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Näheres Expedition. 12352

5000 fl. werden auf 1. Hypothek gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auf ein hiesiges Geschäftshaus zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 11699

Ein unmöblirtes Zimmer mit Küche oder zwei kleine Zimmer mit Kochofen werden auf 1. Februar von 2 Personen zu mieten gesucht. Näh. Exped. 12356

Logis-Vermietungen.

Adelhaidstraße 8 im dritten Stock ist ein einfach möblirtes Zimmer an eine Dame zu vermieten. Näheres eine Säge hoch daselbst. 12138

Adelhaidstraße 22 ist der erste Stock auf April zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhause. 11064

Ablerstraße 19a ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 12055

Adolphstraße 4 ist der 3. Stock, bestehend aus Salon, sechs Zimmern und Zugehör, zu vermieten und am 1. April oder auch früher zu beziehen. Näh. Rheinstraße 18, Str. 11183

Dambachthal 2a, 2^{me}, jolies chambres à louer. 11584

Elisabethenstraße 6

ist eine Frontspitze von 3 Zimmern mit Küche, Wasserleitung und Zugehör an stille Leute auf 1. April zu vermieten. Näh. im Hinterhaus daselbst. 12354

Emserstraße 8 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und Zugehör zu vermieten. Näh. Emserstraße 1. 11748

Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm. 12275

Louisenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Beköstigung an eine Dame zu vermieten. 6445

Louisenstraße 35 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 12360

Mauritiusplatz 2 zwei Treppen hoch ist ein möbl. Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. 5000

Nerostraße 33 erste Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12328

Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschlüche, des Bleichplatzes und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. 10823

Rheinstraße 23, 2 Tr., ein möbl. Zimmer zu verm. 12054

Schwalbacherstraße 8 eine möbl. Mansarde zu verm. 12366

Schwalbacherstraße 14 Parterre ist eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche zu vermieten. 11236

Schwalbacherstraße 37 ein möblirtes Zimmer mit Cabinet billig zu vermieten. 12332

Taunusstraße 24 ist ein schönes, heizbares Dachzimmer zu vermieten. 12333

In meinem Hause

Kirchgasse 23

ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden und allen anderen Bequemlichkeiten, auf 1. April zu vermieten. Aug. Dorst. 11168

In meinem Hause, Langgasse „Hotel Petersburg“, sind auf gleich oder später die Bel-Etage und der 3. Stock mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten.

C. Bartels, Kirchgasse 6. 11685

Ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 12207

Wohnungs-Vermietung.

Eine elegant möblirte Wohnung in einem Landhause mit allen häuslichen Einrichtungen soll Abreise halber billig sofort vermietet werden. Nähere Auskunft ertheilt Hr. Baumann, Marktplat 8. 12303

Neuer Nonnenhof, Kirchgasse 27.

Die Bel-Etage ist sogleich oder bis 1. April zu verm. 10396
Ein schöner Laden in der besten Lage, sehr geeignet zu einem Manufacturwaarengeschäft, mit Wohnung und Comptoir ist zu vermieten. Näheres Expedition. 12102

Ein Laden

mit Comptoir ist auf 1. April zu verm. N. Weberg. 18. 11642

Elisabethenstraße 21 ist ein warmer Pferdestall für 2 Pferde zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 12364

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Faulbrunnenstraße 3 im Hinterhaus. 12318

Ein Mädchen kann Schlafstelle erhalten gegen Verrichtung von Hausarbeit während einer Stunde. Näh. Exped. 12382

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten Vatter, Schwiegerjohn und Schwager,

Heinrich Klett,

nach längeren Leiden heute zu sich zu rufen.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Mainzstraße 2, aus statt.
Um stille Theilnahme bitten

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 28. Januar 1871. 12385

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 27. Januar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Luitz).	832,50	833,21	834,03	833,25
Thermometer (Reaumur).	-2,2	-1,4	-3,6	-2,40
Dunkspannung (Bar. Kn.).	1,29	1,32	1,27	1,29
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	79,3	75,5	89,5	81,48
Windrichtung.	N.	N.W.	N.W.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit".	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 6 Uhr geöffnet.

Heute Montag den 30. Januar.

Promenade-Concert unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Kolor Bela Abends 7 Uhr im Hotel Victoria.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45.

Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.20. 3.50.*

5.45.* 6.35. 7.55. bis Mainz. 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.*

1. 8.15.* 4.25. 5.12.* 7.20. von Mainz. 7.55. 10.40. *Schnellzüge.

Frankfurt, 27. Januar 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pisolen	9 fl. 46 — 48 fr.	Amsterdam 100 ^o / ₁₀₀ 1/2 b.	
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 54 — 58	Berlin 105 1/2 b.	
20 Frcs.-Stücke	9 „ 31 — 32	ESN 105 104 ^o / ₁₀₀ b.	
Russ. Imperiales	9 „ 47 — 49	Hamburg 88 ^o / ₁₀₀ G.	
Preuß. Friedr. d'or	9 „ 58 — 59	Leipzig 105 104 ^o / ₁₀₀ b.	
Ducaten	5 „ 37 — 39	London 118 ^o / ₁₀₀ b.	
Engl. Sovereigns	11 „ 55 — 59	Paris —	
Preuß. Cassenscheine	1 „ 44 ^o / ₁₀₀ — 45 ^o / ₁₀₀	Wien 95 ^o / ₁₀₀ b.	
Dollars in Gold	2 „ 27 — 28	Disconto 3 ^o / ₁₀₀ G.	